


Wo fängt Kulanz an ???????

Beitrag von „hansasel“ vom 8. Juni 2006 um 23:55

Zitat von Jo


Hallo Zusammen !

ich fahre seit geraumer Zeit einen R5 und war eigentlich zufrieden. Doch jetzt bei ca. 70.000 KM habe ich die ersten wirklich netten Erfahrungen mit meiner Werkstatt und der VW Kundenbetreuung gemacht 

Bei ca. 70.000 KM hat es meinen Turbo / Krümmer / Wasserpumpe / Kleinteile getroffen - Rechnung ca. 3.000 € abzgl. 1.800 € Kulanz !!!! Ich habe daraufhin meinen Werkstattmeister "ins Gebet" genommen und eine weitere "Kulanz" von 400 € zugestanden bekommen. Der Rest von 900 € gehen auf mein Konto.

Bei ca. 73.000 KM hat es die Kardanwelle getroffen (ausgeschlagen) Rechnung ca. 900 abzgl Kulanz habe ich einen Rest von ca. 180,00 €

Ist das die Qualität und der Service den ich hier für ein "Oberklasse" Fahrzeug erwarten kann. Ich habe meiner Werkstatt gesagt, das ich weder die eine, noch die andere Rechnung bezahlen werde. Jeder Japaner (dummerweise habe ich einen X-Trail in der Verwandtschaft und der Besitzer lacht mich immer aus) scheint Qualitativ besser zu sein.


Das Fahrzeug ist Scheckheft gepflegt und Gelände war max. die Einfahrt zum Feldweg 

Hat jemand ähnliche Erfahrungen und wo kann ich meinem Ärger Luft machen ?????

Danke

JO 

Alles anzeigen

sorry, aber das sind immer die richtigen, die dann ankommen und keine rechnungen bezahlen wollen 

es ist zwar immer ärgerlich wenn was am auto drann ist, aber kulanz ist nun mal eine sache von vw und da hat der händler keinen spielraum. ausser er läßt den aussendienst kommen und

der entscheidet dann.